

Ressort: Vermischtes

Maas will Stalking-Opfer besser schützen

Berlin, 06.02.2016, 11:43 Uhr

GDN - Bundesjustizminister Heiko Maas (SPD) will das Strafgesetzbuch verschärfen, um Stalkingopfer besser vor ihren Peinigern schützen zu können. Das berichtet die Zeitung "Bild" (Samstag) unter Berufung auf einen Referentenentwurf für ein Gesetz "zur Verbesserung des Schutzes gegen Nachstellungen".

Demnach soll Paragraph 238 Absatz 1 des Strafgesetzbuches künftig so gefasst werden, dass Stalking-Opfer nicht wie bislang erst nachweisen müssen, dass ihnen durch die unbefugten Nachstellungen eine gravierende Änderung ihrer Lebensumstände aufgezwungen wurde. Künftig sollen Stalker bereits dann verurteilt werden, wenn ihr Verhalten "geeignet ist", die Lebensgestaltung des Opfers "schwerwiegend zu beeinträchtigen". Dazu zählt das Ministerium unter anderem die beharrliche Suche räumlicher Nähe, Kontaktaufnahme per Telefon oder Email und die "missbräuchliche Verwendung" von personenbezogenen Daten, etwa zur Bestellungen von Waren oder Dienstleistungen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-67402/maas-will-stalking-opfer-besser-schuetzen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619